

DEUTSCHER BUNDESTAG

17. Wahlperiode
Ausschuss für Gesundheit

Berlin, den 14.05.2013

Tel.: 3 24 07 (Sekretariat)
Fax: 3 67 24 (Sekretariat)

Tel.: 3 33 08 (Sitzungssaal)
Fax: 3 63 32 (Sitzungssaal)

1. Änderungs-/Ergänzungsmitteilung

Die Tagesordnung der 111. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit am:

Mittwoch, dem 15.05.2013, 09:30 Uhr

Sitzungsort: Paul-Löbe-Haus, Saal 4 900

- nicht öffentlich -

Die Benutzung von Mobiltelefonen im Sitzungssaal ist nicht gestattet!

wird um folgende(n) Tagesordnungspunkt(e) ergänzt / wird wie folgt geändert:

- 5b Antrag der Abgeordneten Mechthild Rawert, Bärbel Bas, Elke Ferner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD
- Federführend:**
Ausschuss für Gesundheit
- Mitberatend:**
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Rezeptfreiheit von Notfallkontrazeptiva - Pille danach - gewährleisten
- Berichterstatter/in:**
Abg. Dr. Martina Bunge [DIE LINKE.]
- BT-Drucksache 17/11039**
- Voten angefordert für den: 15.05.2013**
- hierzu: (wurde/wird verteilt)**
17(14)402(1-13) Stellungnahme

Fortsetzung und Abschluss der Beratung

- 15d Mündlicher Bericht der Bundesregierung zu den in den achtziger Jahren von westlichen neu Pharmaunternehmen in der DDR in Auftrag gegebenen Arzneimittelstudien an Patienten

Dr. Carola Reimann, MdB

Vorsitzende